

Zum Vortrag:

„Jugendarbeit muss sich permanent wandeln. Das liegt daran, dass es sehr viele unterschiedliche Jugendlichen gibt, aber auch daran, dass Veränderung ja die Entwicklungsaufgabe von Jugendlichen ist. Jugendarbeit muss sich also für die unterschiedlichsten Zielgruppen und mit ihnen zusammen immer wieder neu erfinden.“

- Jugendarbeit machen**  
– mit Mädchen und Jungen ab 15 Jahren
- Von der Wahrnehmung der Jugendlichen bis zum gemeinsamen Handeln.



Ein Vortrag mit Übungen im Plenum.

**2. Oktober 2012 von 9.30 – 13.00 h**

Nachbarschaftsheim Wuppertal e. V.  
Platz der Republik 24 – 26, 42107 Wuppertal

Prof. Dr. Benedikt Sturzenhecker

Universität Hamburg  
Professor für Erziehungswissenschaft/Sozialpädagogik

Arbeitsschwerpunkte:  
Außerschulische Jugendarbeit, Offene Kinder- und Jugendarbeit,  
Demokratiebildung/Partizipation, Konzeptentwicklung, etc.

## **Einladung zur Fachveranstaltung im Rahmen des 1. Wuppertaler Wirksamkeitsdialoges**

### **Teilnehmer /innen**

Eingeladen sind alle Trägervertreter /innen, Leitungen und Fachkräfte der Offenen und Mobilen Kinder- und Jugendarbeit.

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns sehr, Sie/dich zu unserer Fachveranstaltung im Rahmen des 1. Wuppertaler Wirksamkeitsdialoges einzuladen.

Als Referenten konnten wir Herrn Prof. Dr. Benedikt Sturzenhecker von der Universität Hamburg gewinnen. Die Kurzbeschreibung verspricht eine spannende Veranstaltung.

Folgende Tagesordnung ist geplant:

09.30 h Stehcafé  
10.00 h Begrüßung durch Britta Jobst  
Leiterin des Fachbereichs Jugend & Freizeit

im Ressort Kinder, Jugend und Familie – Jugendamt  
Vortrag mit Übungen – Prof. Dr. B. Sturzenhecker  
*Jugendarbeit machen*  
– mit Mädchen und Jungen ab 15 Jahren

12.30 h Offener Austausch mit kleinem Imbiss  
13.00 h Ende

Wir freuen uns, wenn Sie kommen/du kommst.

Mit freundlichen Grüßen  
i. A.  
Britta Schulze

Britta Schulze  
Fachbereichsleitung  
Jugend & Freizeit

Die Veranstaltung ist für die Teilnehmer/innen kostenfrei.

### **Anreise**

Bitte nutzen Sie möglichst den ÖPNV. Folgende Buslinien bringen Sie vom Hauptbahnhof bis zur Haltestelle Ludwigstraße:  
625 Dönberg, 635 Markland, 620 Kuckelsberg, 607 Am Eckbusch,  
645 Raukamp-Schleife

### **Information**

Sollten Sie im Vorfeld Fragen haben, erreichen Sie Frau Reßing ab dem 11.09.12 wieder unter u. g. Kontaktdata oder unter Tel.: 0202/563-2695.

### **Anmeldung**

Bitte melden Sie sich bis einschl. 17. September 2012 mit beigefügtem Anmeldebogen schriftlich an:  
Stadt Wuppertal  
Ressort Kinder, Jugend und Familie – Jugendamt  
Fachbereich Jugend & Freizeit  
Petra Reßing (208.2001)  
Alexanderstr. 18  
42269 Wuppertal

Petra.Reßing@Stadt.Wuppertal.de  
Fax: 0202/563-8137

Vorstand der Trägerkonferenz  
der Offenen Jugendarbeit